

Science Fiction/Star Trek/Star Wars: Vortrag von Dr. Steve Rabitsch in der Fantastik-Ringvorlesung von Amerikanistik und PopRat in „Angewandte Popstudien“ – Mittwoch, 9. Mai, 18.30 Uhr, Filmhaus

Science Fiction/Star Trek/Star Wars ist kommenden Mittwoch, 9. Mai, 18.30 Uhr, im Filmhaus in Saarbrücken Thema in Teil 5 der Ringvorlesung „Fan/Fantastic/Fantasy: The Fantastic in Contemporary Popular Culture“, die von der Amerikanistik der Universität des Saarlandes zusammen mit dem PopRat Saarland im Rahmen der „Angewandten Popstudien“ organisiert wird.

“(Y)ou Are All Astronauts...On Some Kind of Star Trek “ – so lautet der Titel des Vortrags von Dr. Steve Rabitsch, Assistenz-Professor für Amerikanistik an der Universität von Graz.

Eine kurze Inhaltsangabe/abstract:

As a self-proclaimed "nation of futurity," it is perhaps no surprise that science fiction (sf) stories have been deeply embedded in American popular culture since the beginning of the 20th century. Who has not heard about sf franchises like Star Trek or Star Wars? However, as we will quickly discover together, sf is not only about and/or always set in a fictional future (Star Wars being the most obvious case in point). As a mode of fantastic storytelling, sf essentially asks a simple yet thought-provoking question: what if? By introducing that which is weird, strange, and/or as yet unknown, sf stories trigger a cognitive shift that creates a world alternative to our everyday life. The intellectually stimulating estrangement thus created lays bare the democratizing spirit, the allegorical intentions, and the educational potential that are deeply rooted in sf. The lecture will introduce students to science fiction storytelling primarily in American audiovisual media (film, television, and video games). The reciprocal relationship between socio-cultural context(s) and text(s) will provide the basic means for gaining a deeper appreciation of the many different meanings found in science fiction and how they have been used to comment on (American) cultural issues, challenges, and contradictions.

Biografie von Dr. Steve Rabitsch:

Stefan “Steve” Rabitsch is a fixed-term assistant professor in American Studies at the University of Graz and teaches courses in American cultural history at the University of Klagenfurt. His research and teaching are dominated by American cultural studies, especially cultural history, together with a pronounced focus on science fiction studies across media. He places particular emphasis on the discourses and semiotics of historiography and worldbuilding in sf television, film, and video games. Whenever he teaches or gives a talk on Star Trek, he can be seen wearing a t-shirt that reads “Academic Trekkie” – a label he has come to appreciate. His first monograph is titled *Star Trek’s Secret British History: Setting Sail in Space with Horatio Hornblower, RN* (2018, McFarland). Gearing up to Star Trek’s 50th anniversary, he co-organized a semester-long, interdisciplinary lecture series which can be found on YouTube. The lecture series yielded an essay collection which he co-edited – *Set Phasers to Teach!: Star Trek in Research and Teaching* (2018, Springer). His research and teaching endeavors are complemented by a comprehensive knowledge of and exposure to (hi)stories and identities of empire and exploration found in both the American West and the transatlantic imaginarium of the high seas. More recently, he expanded his activities into US

political history/culture, especially presidential history. He is an avid albeit critical devotee of American and Australian country music, bluegrass, and folk. Further, he considers himself a proud long-distance supporter of American Public Radio, and, as often as time allows it, he can be found in the great outdoors, viewing wildlife, especially birds.

Die Ringvorlesung beschäftigt sich mit unterschiedlichen Aspekten des Fantastischen in der Populärkultur der Gegenwart. An insgesamt vierzehn Abenden bringt die Veranstaltung Fantastik-Expertinnen und -Experten sowohl aus dem akademischen Bereich, als auch aus den Bereichen der Künste und Kulturindustrie zusammen mit dem Ziel, das aktuell sehr beliebte Thema aus vielfältigen Blickwinkeln zu beleuchten. Die wöchentliche Vortragsreihe findet bis einschließlich Mittwoch, 11. Juli, jeweils mittwochs von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr im Filmhaus in Saarbrücken statt, und richtet sich sowohl an Studierende, als auch an die interessierte Öffentlichkeit.

Das Thema Fantastik ist aus der Populärkultur nicht wegzudenken. Ob TV-Serien oder Computerspiele, Literatur oder LARP-Veranstaltungen, Fantastik ist allgegenwärtig in der kulturellen Landschaft der Gegenwart und sie ist extrem vielfältig in ihren konkreten Ausprägungen. Trotz ihrer steigenden Popularität ist eine ernsthafte (kultur)kritische Auseinandersetzung mit der Fantastik erst ein relativ junges Phänomen. Die Ringvorlesung, die sowohl einen Teil des Studienprogramms der Amerikanistik, als auch ein wesentliches Modulelement für das Zertifikat „Angewandte Pop Studien“ darstellt, setzt sich zum Ziel, den Studierenden und der breiten Öffentlichkeit einen möglichst abgerundeten Überblick über die kulturellen Besonderheiten und Dimensionen der Fantastik zu vermitteln. Um dies zu gewährleisten, wurden Expertinnen und Experten aus den Bereichen Wissenschaft, Kunst, und Kultur eingeladen, in jeweils 1,5-stündigen Vorträgen unterschiedliche Aspekte des Fantastischen in der Popkultur der Gegenwart zu beleuchten. Dabei liegt das besondere Augenmerk einerseits auf dem kulturellen Raum der USA, andererseits auf lokalen Kulturphänomenen und Kulturindustrien im Saarland und der besonderen Stärke der saarländischen Fantastikszene, ihren Akteuren, Strukturen und Events.

„Die Fantastik ist neben der Musik und der Urban Art eines der drei stärksten Genres der Popkultur im Saarland, ein Feld, auf dem wir national wie international hervorragend aufgestellt und vernetzt sind und europaweit Anerkennung und Aufmerksamkeit erhalten sowie Gäste ins Saarland ziehen. Das kristallisiert sich an wichtigen Szene-Events wie beispielsweise der FaRK in Reden (mit über 40.000 Menschen die größte Fantastik-Convention Europas sowie buntestes, schrägstes und poppigstes Event des Jahres), organisiert von einer starken saarländischen Szene rund um PopRat Benjamin Kiehn. Dass unsere saarländische Fantastik-Szene national wie international ein wichtiger Player ist und viel Aufmerksamkeit für das Saarland generiert, verdanken wir aber beispielsweise auch Fantastik-Spitzen-Autoren wie PopRat Markus Heitz, der lebendigen Fantasy-Liverollen-Szene um die PopRäte Julian Blomann und Dr. Dr. Matthias Trennheuser und Andreas Plöger und ihrem „Epic Empire“ auf dem „Utopion“-Gelände in Bexbach, den weit über die Grenzen des Saarlandes hinaus wirkenden Aktivitäten des „Drachenwinkels“ und Asheras und ihren Velvet Serpents rund um PopRätin Tanja Karmann oder der SaarCon rund um PopRat Gregor Theado oder der in der Fantastik- und Horrorfilm-Szene agierenden PopRätin Germaine Paulus mit ihrer „Sideshow“. Die saarländische Fantastik-Szene ist ein internationales Aushängeschild des Poplandes Saarland. Deshalb unterstützt der PopRat durch seine Bemühungen den Ausbau der Fantastik-Szene zu einem immer stärkeren Kreativ- und Popkulturgenre-Cluster für das Saarland. Dazu gehört unbedingt auch die wissenschaftliche Bestandsaufnahme und dialogische Auseinandersetzung mit dem Thema. Dies wird uns durch

diese Ringvorlesung im Rahmen der „Angewandten PopStudien“ der Universität des Saarlandes und des PopRates Saarland jetzt ermöglicht“, sagte der PopRat-Vorsitzende Peter Meyer.

Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen aus Deutschland, Österreich und England bieten Vorträge zu einzelnen Genres, Werken, Autoren und theoretischen Grundlagen des Fantastischen. Die praktische und gelebte Seite des Themas wird durch die Vorträge der Künstler und Vertreterinnen und Vertreter der Kulturindustrien im Saarland erläutert, allesamt PopRäte. Die Ringvorlesung beinhaltet Vorträge sowohl in englischer als auch in deutscher Sprache. Alle Vorträge finden mittwochs 18.30-20.00 Uhr im Filmhaus, Mainzer Str. 8, 66111 Saarbrücken, statt. Der Eintritt ist frei.

Ringvorlesung Das Programm im Einzelnen:

09.05. Dr. Steve Rabitsch, University of Graz

“[Y]ou Are All Astronauts... On Some Kind of Star Trek”: Worlds and Workings of Sci-Fi

16.05. Prof. Dr. Simon Brown, Kingston University London

How IT Happened: Reflections on the Year of Stephen King

23.05. Julian Blomann, PopRat Saarland

Fantastisches Saarland: Eine Zustandsbeschreibung

30.05. Germaine Paulus, PopRat Saarland

Der Fantastische Film: Sideshow Saarland?

06.06. Markus Heitz, PopRat Saarland

High Fantasy, Dark Fantasy und der ganze Rest. Die Literaturgenres der Phantastik. Ein kleiner Überblick zu den Ursprüngen und den Folgen.

13.06. Gregor Theado, PopRat Saarland/Tanja Karmann, PopRat Saarland

Fantastik in Gaming/Tanz in der Phantastik – Phantastik im Tanz

20.06. Benjamin Kiehn, PopRat Saarland

Das Fantastische Event am Beispiel der FaRK

27.06. Dr. Saskia Fürst, University of Salzburg

Where Are My Yoruban Goddesses? Representations of Women in Afro-futurist Visual Images in the US

04.07. Richard Crowsong (Cherokee/Seminole Freedman) and Svetlana Seibel, Saarland University

“Indigenerds Assemble!”: Indigenous Comic Con 2017

11.07. Andreas Plöger, PopRat Saarland/Svetlana Seibel, Saarland University

EPIC EMPIRES – Ein Internationaler LARP-Magnet aus dem Saarland/Wrap-up

Kontakt:

Prof. Dr. Astrid M. Fellner und Svetlana Seibel

Tel.: 0681 302-2770

E-Mail: amerikanistik@mx.uni-saarland.de

www.amerikanistik.uni-saarland.de/

<https://www.facebook.com/AmerikanistikSaar>